



# Präsidenten- & Dirigentenkonferenz – ZSJV – Protokoll

Vom Samstag, 18. November 2017, 09.00 Uhr  
Restaurant St. Mauritz, Luzernerstrasse 1, Schötz

## Anwesende

Richard Huwiler, Under Neuhus 5, Ruswil	Präsident	RH
Erika Zanini-Brun, Langmatt 65, Altdorf	Vizepräsidentin	EZB
Josef Iten, Haselweg 4a, Häggligen	Sekretär	JI
Josef (Sebi) Schatt, Frohsinnweg 5, Unterägeri	Mutationen	JS
Silvia Hafner, Rodteggstrasse 16, Luzern	Kassier	SH
Armin Steffen, Birkenweg 5, 6210 Sursee	Protokoll	AS
Walter von Matt, Artherstrasse 160, Immensee	Obmann Fahنشwingen	WvM
Jodlergruppen, DirigentInnen, Vereinigungen	gemäss beiliegender Liste	

## Entschuldigungen

Patricia Dahinden Sterchi, Bodenhostatt 1, Ennetbürgen	Kurschefin	PDS
Toni Wigger, Höhenstr. 5, Reussbühl	Obmann Alphornblasen	TW
Jodlergruppen, DirigentInnen, Vereinigungen	gemäss beiliegender Liste	

## Unentschuldigte

Jodlergruppen, DirigentInnen, Vereinigungen	gemäss beiliegender Liste
---	---------------------------

## Verteiler

Vorstandsmitglieder ZSJV  
Jodlergruppen, DirigentInnen, Vereinigungen

Traktanden:

### 1. Begrüssung

Der Präsident Richard Huwiler (RH) begrüsst die Anwesenden zur Präsidenten- & Dirigentenkonferenz im Restaurant Mauritz in Schötz. Speziell Willkommen heisst er Urs Kneubühler, OK-Präsident des 62. Zentralschweizerischen Jodlerfest in Schötz sowie die Referentinnen und Referenten der Konferenz, es sind dies:

- Bernadette Roos, Gesamtofrau Jodelgesang ZSJV
- Gody Studer, Juryleiter und ehem. Gesamtohmann
- Markus Wigger, Stiftungsratspräsident der Robert Fellmann Stiftung

RH bedankt sich bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmern für das Interesse an der Konferenz. Zur Eröffnung überrascht der JK Bärgglöggli Schötz, unter der musikalischen Leitung von Judith Weingartner-Steffen die Anwesenden mit dem offiziellen Festlied „Zyt für Frönde“, welches vom ebenfalls anwesenden Komponist, Josef Dubach aus Ufhusen, geschrieben wurde. Er singt spontan beim Vortrag mit.

## **2. Ablauf**

RH erläutert den Ablauf der Konferenz. Sämtliche Präsentationen der Konferenz werden auf der Website des ZSJV im Präsidentenordner publiziert.

## **3. Infos ZSJV**

### **3.1. Präsidentenordner**

Der Präsidentenordner auf der Website des ZSJV hat sich bewährt. RH ruft die Anwesenden dazu auf, den Ordner aktiv zu benutzen. Dieser stellt ein sehr gutes Hilfsmittel dar.

### **3.2. Delegiertenversammlung 2018 Rothenburg**

Die Vorbereitungen für die 97. Delegiertenversammlung des ZSJV in Rothenburg sind auf Kurs. Das OK leistet sehr gute Arbeit. Für die beiden Vakanzen im Vorstand sind zwei Bewerbungen eingegangen:

- Manuela Bernasconi, Horw – als Vertreterin der UJV
- Armin Imlig, Goldau – als Alphorn-Obmann

Die DV-Unterlagen werden am 13. Dezember 2017 verpackt und anschliessend versandt.

### **3.3. Jodlerfest 2018 Schötz**

RH bedankt sich bei Urs Kneubühler und dem ganzen OK für die super Arbeit. Die Anwesenden werden unter Trakt. 5 noch ausführlich über den aktuellen Stand orientiert.

### **3.4. Jodlerfest 2019 Horw**

Unter dem Motto „Es Fäscht für Alli“ ist ein engagiertes OK bereits an der Arbeit. Unter [www.jodlerfest-horw.ch](http://www.jodlerfest-horw.ch) ist auch schon das wunderschöne Logo publiziert. RH bedankt sich beim OK für die grosse Arbeit.

### **3.5. Jodlerfeste 2021/2022**

RH informiert, dass für beide Jodlerfeste bereits vereinzelt Interesse vorhanden ist, konkret für das Fest im 2022. Die offizielle Ausschreibung durch den Verband erfolgt zum gegebenen Zeitpunkt.

### **3.6. 100 Jahr Jubiläum Zentralschweizerischer Jodlerverband 2022**

Der Vorstand hat ein Grundlagenpapier erarbeitet. Es wird eine Jubiläumskommission gegründet. Dem Vorstand schwebt eine Feier innerhalb der ZSJV-Delegiertenversammlung vor.

### **3.7. Eidg. Jodlerfest 2023, Verbandsgebiet ZSJV**

RH informiert die Anwesenden, dass bereits Vorabklärungen für die Durchführung des Eidg. Jodlerfest im Verbandsgebiet des ZSJV laufen. Regierungsrat Stephan Schleiss hat in Zug ein Findungsgruppe lanciert.

### **3.8. Allgemeine Fragen**

RH erläutert einige Themen, zu denen er immer wieder mit Fragen von Vereinen kontaktiert wird:

Problem im Klub / Welche Statuten gelten: Gemäss Obligationenrecht handelt es sich bei den Jodelklubs um selbständige Vereine. Es gelten daher die Statuten des Vereins, nicht jene des Verbands.

Klubauflösung – Was passiert mit Vermögen (Finanzen, Material, Trachten etc.): Die Frage ist nicht einfach zu beantworten. Grundsätzlich gelten die Statuten des Vereins. Es wäre also sinnvoll, betreffend Klubauflösung eine Regelung in die Statuten aufzunehmen. Folgende Bestimmung wäre zum Beispiel denkbar: *„Erfolgt eine Auflösung, so ist ein Klubvermögen von mindestens Fr. 100.00, das Inventar und das Archiv so lange der Gemeindeverwaltung zu übergeben, bis sich ein neuer Klub gebildet hat“*. Denkbar wäre auch, dass das Vermögen verteilt oder vor der Vereinsauflösung verwendet wird.

Anlaufstelle für Vereins- und Verbandsfragen: RH weist auf die Organisation „Vitamin B“ ([www.vitaminb.ch](http://www.vitaminb.ch)) hin. Die Beratung ist kostenlos. RH hat selber schon positive Erfahrungen gemacht. Die Website wird im Präsidentenordner auf der Website des Verbands publiziert.

### 3.9. Umgang mit Mutationsdaten / Termine

Der Mutationsverantwortliche, Josef (Sebi) Schatt (JS) informiert die Anwesenden über verschiedene Punkte betreffend Mutationen & Mitgliederkasse:

- Das Gruppenstammblatt muss bis spätestens am 30.11.17 kontrolliert sein.
- Beim Bewirtschaftungstool resp. der Mitglieder-Datenbank muss unbedingt eine aktuelle E-Mail-Adresse als Korrespondenzadresse hinterlegt werden; nur so ist es möglich, ein Passwort anzufordern.
- Es gibt immer nur ein Zugangspasswort pro Mitgliedernummer.
- Mutationen können via Bewirtschaftungstool direkt dem Mutationsverantwortlichen gemeldet werden, dieser nimmt die Mutation vor. Die Mutationen können JS aber auch direkt via Mail gemeldet werden.
- Über das Bewirtschaftungstool können auch die Suisa-Meldungen erfasst und verwaltet werden. Die Meldungen müssen bis zum 31. Dezember abgeschlossen sein.

JS weist darauf hin, dass mit dem Bewirtschaftungstool ein sehr gutes Hilfsmittel für die Vereine und den Verband zur Verfügung steht. Die entsprechende Nutzung ist wichtig. Dadurch können auch Kosten gespart werden.

### 3.10. Klub-Jubiläen / Grusswort Vorstand

RH informiert die Anwesenden, dass der Verband bei Jubiläen offiziell eingeladen werden muss, um ein Grusswort zu überbringen.

## 4. Infos EJV

### 4.1. Fachkommissionen

RH informiert über die Änderungen: Die Fachkommissionen MarkKom, IT und Nachwuchs werden in der bestehenden Form nicht mehr weitergeführt. Die Fachkommission Nachwuchs wird direkt den drei Sparten Jodeln, Alphorn und Fahenschwingen zugeteilt. Es werden permanente oder projektbezogene Arbeitsgruppen gebildet.

#### 4.2. FK Präsident JO / Kurssekretariat JO

Emil Wallimann wird das Präsidium der Fachkommission Jodelgesang im EJV übernehmen. Auf Stufe EJV wird ein Kurssekretariat initiiert. Dieses übernimmt die Organisation der Dirigenten-, Jury- und Kursleiterkurse. Die Sekretariatsstelle wird ausgeschrieben.

#### 4.3. Jugend-Jodellager 2019

Im Jahre 2019 soll zum ersten Mal ein Jugend-Jodellager durchgeführt werden. Bis heute fehlt ein solches Angebot. Das Lager bildet einen „Brückenbauer“ zwischen den Kinderjodelchören und den Jodlerklubs. Teilnehmen können Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 15 – 25 Jahren.

#### 4.4. Statuten / Spesen

Die Statuten des EJV werden überarbeitet. Die Änderungen werden frühzeitig bekannt gegeben. Entsprechende Informationen folgen an der nächsten DV des ZSJV. Zudem wird auf Stufe EJV auch das Spesenreglement überarbeitet.

#### 4.5. No Billag = No SRG = No Go

Der Jodlerverband ist grundsätzlich politisch neutral. Betreffend der „No Billag“-Initiative bestehen aber übergeordnete Interessen, so dass sich der EJV und seine Unterverbände klar gegen die Initiative ausgesprochen haben. Das entsprechende Argumentarium wird auf allen Websites der Verbände aufgeschaltet.

### 5. Vorstellung ZSJV Jodlerfest 2018 Schötz

Urs Kneubühler, OK-Präsident des ZSJV-Jodlerfest in Schötz, informiert ausführlich über den aktuellen Stand des Fests, welches vom 22. – 24. Juni 2018 stattfinden wird. Die Besucherinnen und Besucher können sich jetzt schon auf ein tolles Fest freuen. Das ausführliche Referat mit den Detailinformationen ist im Präsidentenordner aufgeschaltet. RB bedankt sich bei Urs Kneubühler mit einer Flasche Wein der Sorte „Fabelhaft“, dies sinnbildlich für die Leistung und das Engagement, welches das gesamte OK erbringt.

### 6. Die Herausforderung zur erfolgreichen Führung eines Jodlerklubs

Mit seinem Referat gibt Gody Studer den Anwesenden viele Inputs zu einer erfolgreichen Vereinsführung. Aus der ebenfalls im Präsidentenordner abgelegten Präsentation können die Führungsverantwortlichen der Vereine viele wichtige Informationen u.a. zu folgenden Themen mit nach Hause nehmen:

- Vereinsorganisation
- Wechselbeziehung Vorstand – Dirigent – Musikkommission
- Vorbildfunktion Vorstand, Präsident, Dirigent

Gody Studer beendet sein Referat mit der Aussage: Erfolgreiche Vereine sind innovativ und aktiv! Von Nichts kommt nichts! RH bedankt sich bei Gody Studer für das engagierte und spannende Referat.

## 7. Infos Robert Fellmann Stiftung

Der Stiftungsratspräsident, Markus Wigger, orientiert die Anwesenden mit seinem Kurzreferat (Präsentation im Präsidentenordner) über die Geschichte, Organisation und Führung sowie den Stiftungszweck. Die Stiftung und der Verlag verfügen über eine eigene Homepage: [www.jodellieder-verlag.ch](http://www.jodellieder-verlag.ch). Die Stiftung hat sich zum Ziel gesetzt, sich im ganzen Gebiet des EJV als Kompetenzzentrum für Jodellieder zu positionieren. Markus Wigger informiert die Anwesenden gleichzeitig auch zum Thema „Urheberrecht“. Alle geschaffenen Werke unterliegen dem Urheberrecht. Sie dürfen daher nicht einfach kopiert werden. Der Stiftungsratspräsident appelliert in diesem Zusammenhang an den Respekt gegenüber den Komponisten. RH bedankt sich bei Markus Wigger für das Engagement und das kompetente Referat. Er wünscht dem Stiftungsrat und dem Jodelliederverlag viel Erfolg.

## 8. Grundlagen Bewertung JO: Festberichte, Interpretation, Benotung

RH kündigt Bernadette Roos (Gesamt-Obfrau Jodelgesang) an. Sie bringt den Anwesenden gemeinsam mit Gody Studer die Grundlagen der Bewertung für Jodellieder & Naturjodel näher. Eine ausführliche Präsentation, welche ebenfalls im Präsidentenordner publiziert ist, zeigt den Anwesenden sehr eindrücklich auf, welchen Herausforderungen die Jury-Mitglieder sich bei einer Bewertung in sehr kurzer Zeit stellen müssen. Die Präsentation beeindruckt! Sie wird mit Original-Hörbeispielen von Jodelfesten abgeschlossen, bei welchen sich die Anwesenden mit der Vergabe einer Punktzahl um „Gesamteindruck“ probieren dürfen. RH bedankt sich bei Bernadette Roos und Gody Studer für das eindrucksvolle Referat. Dieses hat natürlich eine Flasche Wein der Sorte „Fabelhaft“ verdient.

Unter der Leitung von Bernadette Roos singen die Anwesenden zum Schluss den „Geburts-tags Juitz“ von Fredy Wallimann.

Pünktlich um 12.30 Uhr schliesst RH die Präsidentenkonferenz. Er bedankt sich bei den Teilnehmenden für die Aufmerksamkeit und wünscht allen weiterhin viel Freude an unserem Brauchtum.

Sursee, 2. Dezember 2017

Für das Protokoll



Armin Steffen